Mitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vereins-Nachrichten / Entomologen-Verein Basel und Umgebung**

Band (Jahr): **3 (1946)**

Heft [10]

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Faunistische Notizen (No. 3).

Brt. Lycaeides argyrognomon Bergstr. Dieser Bläuling ist bisher in der Schweiz nur im südlichsten Zipfel des Kantons Tessin (ssp. laria Vrty. = ligurica Courv. = lombardiana Brt.), ferner in der Umgebung von Genf (ssp. aegus Chapm.) gefunden worden. Dr. H. Beuret fand allerdings im Naturhistorischen Museum, Basel, (Sammlung Honnegger) ein Weibchen und im Kantons-Museum Baselland, Liestal, (Sammlung Leuthardt) ein Männchen, die beide vor vielen Jahren in der Umgebung von Liestal gefangen worden waren. Neuere Funde waren aber seither aus dem Kanton Baselland nicht mehr bekannt geworden und es scheint nicht ausgeschlossen, dass die Art heute bei Liestal nicht mehr vorkommt. Nun aber entdeckte H. Beuret im Juli dieses Jahres einen neuen, allerdings eng begrenzten Flugplatz dieser Lycaenide unweit von Münchenstein (BL). Festgestellt wurden 3 M der zweiten Generation und zwei Monate später weitere 3 M, die vermutlich einer partiellen dritten Brut angehören. Die schweizerische Fauna erfährt hierdurch eine nicht uninteressante Bereicherung.

Selenephera lunigera Esp und Form lobulina Esp. Herr P. Bodenmann, Rehetobel, meldet uns, dass dieser seltene Falter auch an seinem Wohnort heimisch sei. Lunigera wurde von ihm am 26.7.12 und am 21.7.36, lobulina am 18.7.33 und 3.7.46 am Licht gefangen. Wir gratulieren!

Aus der Monatsversammlung vom 16.9.1946.

Brt. Während Dr. H. Beuret über das asiatische und europäische Verbreitungsgebiet von Lycaeides argyrognomon Bergstr. referierte, um dann einen neuen Fund aus dem Kt. Baselland bekannt zu geben (s. weiter oben), erfreute Dr. W. Eglin, Basel, die Anwesenden mit zwei Schulfilmen. Der erste behandelte die "Naturgeschichte des kl. Nachtpfauenauges" (Sat. pavonia L.), während der zweite namentlich den Rundtanz der Bienen demonstrierte. Anschliessend gab Dr. Eglin einen ausführlichen Ueberblick über den kürzlich von Prof. K. v. Frisch in Basel gehaltenen Vortrag über die "Sprache der Bienen". (Vgl. unseren Leitartikel).

Mitteilungen des Vorstandes.

Zum bevorstehenden 21. Insekten-Kauf- und Tauschtag vom 20.10. möchte der Vorstand des EVB all unsere Leser noch einmal eindringlich ermahnen, ihre Vorbereitungen zu beschleunigen, damit alles rechtzeitig bereit steht, sonst könnte in der Eile vielleicht da und dort etwas vergessen werden. Auf unseren Aufruf in der Septembernummer unserer Nachrichten hin, sind uns zwar von keiner Seite "Wunschlisten" zur Veröffentlichung zugestellt worden. Wir bedauern dies, möchten aber dennoch folgern: Keine Nachricht, gute Nachricht!

Die Oktobermonatsversammlung wird als Demonstrationsabend durchgeführt. Der Vorstand bittet alle Mitglieder, ihre diesjährigen Ausbeuten mitzubringen und zu demonstrieren. Bei dieser Gelegenheit soll namentlich auch der diesjährige Cel. livornica-Flug zu Sprache kommen. Es sollte möglich sein, einen Ueberblick über die Erfolge und Misserfolge beim Sammeln und Züchten im Jahre 1946 zu gewinnen.

Inseratenspalte.

Herr Marcel Rüttimann, Bahnhofplatz, Huttwil (Bern) sucht: Fr. Berge's Schmetterlingsbuch von Prof. Dr. H. Rebel, neu oder gebraucht. Offerten mit Preisangabe erbeten.

Herr Hans Sieber, Oberburg (Bern) offeriert folgendes Zuchtmaterial: Eier von Cat. fraxini, Dz. -.80; Cat. electa, Dz. -.60; Lym. dispar, Dz. -.50; Eier resp. Räupchen von Arctia caja, Dz. -.70; Raupen von O. cervini, per Stück Fr. 1.--; Puppen von Araschnia levana, Dz. Fr. 1.--. Dagegen werden gesucht: Puppen von Sm. ocellata, M. quercus, D. nerii und P. proserpina, von den letzten beiden Schwärmerarten ev. auch Falter; ferner Raupen von G. quercifolia; Eier von Mania maura und Cat. sponsa.

Herr Dr. H. Beuret, Neuewelt, sucht Lycaeniden und Melitaeen aus der Zentral- und Ostschweiz.